

ZEPPELIN STIFTUNG FN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2014 / V 00276	Ausfertigungen: Kulturbüro, DEZ3, OB, STP
Dienststelle: Kulturbüro Aktenzeichen:	21.10.2014, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <input type="checkbox"/> BM Krezer _____ <input checked="" type="checkbox"/> Stadt- und Stiftungspflege _____ <input checked="" type="checkbox"/> BM Hauswald _____ <input type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____ <input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____	

Betreff: Ausstellung des Kunstvereins im Zeppelin Museum 2015 Anlage: Bericht vom Kunstverein				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input checked="" type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Volker Westphal
--

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Kultur- und Sozialausschuss	12.11.2014	Entscheidung	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

<u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u>		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Kosten:	<input checked="" type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag:	25.000,00 EUR
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Personalkosten Betrag:	EUR
		Sachkosten Betrag:	EUR
Zuschüsse bzw. Beiträge:	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag:	EUR
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag:	EUR
MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:			
<input type="checkbox"/> Städt. Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
<input checked="" type="checkbox"/> Stiftungs-Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo: 1.3010.7000.000
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabereist lfd. Jahr):			25.000,00 EUR
Noch bereitzustellen:			EUR
Deckungsvorschlag:			EUR

Auszufüllen durch die Stiftungspflege:

Gemeinnützigkeitsrechtlicher Unbedenklichkeitsvermerk:	
<input checked="" type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.	<input type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht <u>NICHT</u> den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.
<input type="checkbox"/> Eine Stellungnahme der Stiftungspflege ist als Anlage beigefügt.	

Die Vorlage wird von der Stiftungspflege	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet. <input type="checkbox"/> nicht befürwortet.
--	---

24.10.2014 Datum	gez. Schrode Unterschrift des Stiftungspflegers
---------------------	--

Beschlussantrag:

Für die Ausstellung 2015 des Kunstvereins zusammen mit dem Zeppelin Museum im Zeppelin Museum wird ein Zuschuss von max. 25.000,00 Euro zum Ausgleich des Fehlbetrages aus Mitteln der Zeppelin-Stiftung gewährt.

Begründung:

Der Kunstverein gestaltet seit 1997 im Wechselausstellungssaal des Zeppelin Museums mit großem Erfolg Ausstellungen mit bedeutenden, national und international beachteten Vertretern der zeitgenössischen Kunst. Mit diesen Ausstellungen realisiert der Kunstverein seinen Anspruch, hochwertige zeitgenössische Kunst und wesentliche Positionen im aktuellen künstlerischen Diskurs in Friedrichshafen zu zeigen und zur Diskussion zu stellen. Der Kunstverein ergänzt damit das vom Zeppelin Museum selbst organisierte Ausstellungsprogramm zwischen Kunst und Technik auf hohem Niveau. Durch diese regelmäßige Präsentation aktueller Kunst im Wechselausstellungssaal des ZM mit seiner gegenüber den Kunstvereinsräumen deutlich größeren Ausstellungsfläche wird nicht nur der Kunstverein, sondern auch das Museum mit seinem Schwerpunkt (Zeppelin-)Technik und die Stadt Friedrichshafen weit über die Region hinaus als Ort für zeitgenössische Kunst wahrgenommen.